



5. Netzwerktreffen Forensischer Schematherapeutinnen/ Schematherapeuten & Coaches

(16.) 17. – 18. September 2020
Institut für Sexualmedizin,
Forensische Psychiatrie und
Psychotherapie
Niemannsweg 147
24105 Kiel
Hörsaal Haupthaus (Z1)

// EINLADUNG

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir laden Sie herzlich zum 5. Netzwerktreffen forensischer Schematherapeutinnen/ Schematherapeuten & Coaches ein, das diesmal in Kiel unter Schirmherrschaft des Ministeriums für Justiz, Europa, Verbraucherschutz und Gleichstellung stattfinden wird.

Der Schwerpunkt des diesjährigen Netzwerktreffens liegt auf der forensischen schematherapeutischen Behandlung in ambulanten, bzw. ambulanzähnlichen Strukturen. Da viele Klienten vor oder nach der ambulanten Behandlung stationär betreut werden, laden wir dem Vernetzungsgedanken folgend ausdrücklich auch alle Praktikerinnen und Praktiker dieser Bereiche ein. Neben dem Austausch und den Workshops zu praktischen Themen werden folgende interessante Vorträge angeboten:

Wir freuen uns, Herrn Denzler aus der forensischen Ambulanz Nürnberg bei uns begrüßen zu können, der einen Vortrag zum Thema: **"Erfahrungen mit schematherapeutischer Behandlung in einer forensischen Ambulanz"** gestalten wird.

Zusätzlich konnten wir Herrn von Franqué dazu gewinnen, die Arbeit mit Sexualstraf Tätern in der forensischen Ambulanz am UKE in Hamburg vorzustellen. Dieser Vortrag wird auf **„Herausforderungen sexualforensischer Psychotherapie“** und der Verbindung zur Schematherapie Bezug nehmen.

Wir sind außerdem neugierig und gespannt auf den Vortrag von Frau Grützmacher mit einem Studienbericht zu der Fragestellung: **„Nach welchen Kriterien werden Patienten für die ambulante forensische Schematherapie ausgewählt?“**

Am Abend des 17. September ist wieder ein informelles "Come Together" geplant. Wir bitten um eine verbindliche Anmeldung mithilfe des beigefügten Formulars.

Das erfolgreiche und anregende Format des World-Cafés der vergangenen Netzwerktreffen wird auch dieses Jahr den zweiten Tag bestimmen und dem praxisorientierten Austausch dienen.

Herr Prange wird im ersten World-Café **„Startschwierigkeiten bei der Arbeit mit emotionsaktivierenden Techniken“** auf Hürden in der Anwendung von erlebnisorientierten Methoden wie Stühlearbeit und imaginatives Überschreiben eingehen, welche speziell im forensischen Bereich gehäuft auftreten. Es wird die Gelegenheit zum Austausch über die Gründe angeboten sowie über Möglichkeiten, den Schritt in die Praxis zu erleichtern.

Frau Lühr gestaltet gemeinsam mit Frau Siepelmeyer ein World-Café zum Thema **„Schematherapeutische Ansätze bei Stalking“**. Dieses World-Café betrachtet hierbei Stalking aus zwei Blickwinkeln: Zum einen wird die Arbeit mit Täter*innen fokussiert, zum anderen wird aber auch auf die Behandlung von Opfern eingegangen.

Im dritten World-Café wird in kurzen Impulsreferaten über die **Implementierung der ambulanten sowie intramuralen forensische Schematherapie** berichtet und zur kritischen Diskussion eingeladen.

Prof. Christian Huchzermeier

Direktor der Abteilung Forensische Psychiatrie und Psychotherapie des Instituts für Sexualmedizin und Forensische Psychiatrie und Psychotherapie (ISFP) in Kiel

Claudia Knörnschild

Schematherapeutische Trainerin und Supervisorin (ISST), Forensische Praxis Marburg

// PROGRAMM

Donnerstag, 17.09.2020

13.30 Uhr Begrüßung und erstes Kennenlernen
C. Knörnschild & Prof. Dr. C. Huchzermeier
Grußworte des Ministeriums für Justiz

14.00 Uhr "Erfahrungen mit schematherapeutischer Behandlung in einer forensischen Ambulanz"
Roland Denzler

15.00Uhr Pause

15.30 Uhr Herausforderungen sexualforensischer Psychotherapie
Dr. Fritjof von Franqué

16.30 Uhr Pause

17.00 Uhr Zuweisungsfaktoren zur Schematherapie im ambulanten forensischen Setting
Marie Grützmacher

18.00 Uhr Ende

18.30 Uhr Come together: gemeinsames Abendessen und Fortführung des Netzwerkes

Freitag, 18.09.2020

9.00 Uhr – 15.00 World-Cafés:

1. "Startschwierigkeiten beim emotionsaktivierenden Arbeiten"
Wilhelm Prange

2. "Schematherapeutische Ansätze bei Stalking"
Kristina Lühr & Olga Siepelmeyer

3. "Implementierung der Forensischen Schematherapie im ambulanten und intramuralen Setting"
Mitarbeiter des ISFP

15.00 Uhr Schlussworte

// REFERENTEN-INNEN

Fritjof von Franqué

Psychologischer Psychotherapeut
Leiter der Präventionsambulanz, Institut
und Poliklinik für Sexualforschung und Fo-
rensische Psychiatrie Hamburg

Roland Denzler

Psychologischer Psychotherapeut
Stellvertretender Einrichtungsleiter, Psy-
chotherapeutische Fachambulanz
der Stadtmission Nürnberg e.V.

Olga Siepelmeyer

Leiterin der integrierten Täter-Opfer-Bera-
tung Stop-Stalking Beratungsstelle für
Menschen, die stalken und die gestalkt
werden

Kristina Lühr

Psychologische Psychotherapeutin, Trau-
materapeutin
Stellvertretende Leitung Opferhilfe Ham-
burg e.V.
Institut für Schematherapie Hamburg IST-
Hamburg (IST-HH)

Wilhelm Prange

Facharzt für Psychiatrie und Psychothera-
pie
Oberarzt der Abteilung für forensische
Psychiatrie und Psychotherapie I der LVR-
Klinik Köln

Claudia Knörnschild

Psychologische Psychotherapeutin
Psychotherapeutische Supervisorin und
Selbsterfahrungsleiterin (LPKKJP)
Forensische Sachverständige und Super-
visorin (LPKKJP)
Leiterin des Instituts für Schematherapie
Marburg

Marie-Luise Grützmacher

Dipl.-Psychologin
Institut für Sexualmedizin, Forensische
Psychiatrie und Psychotherapie Kiel

PRE-CONFERENCE WORKSHOP

Direkt vor dem Netzwerktreffen wird am
16.09.2020 (11.30 – 19.00 Uhr) und am
17.09.2020 (9.00 – 11.30 Uhr) wieder ein
**Pre-Conference-Course zur Einführung
in die forensische Schematherapie** am
Tagungsort stattfinden. Dieser Einfüh-
rungskurs kann mit drei weiteren Work-
shops verbunden werden, die die Grund-
lage zur Zertifizierung zum Schemathera-
peuten (ISST) bilden.

Weitere Informationen dazu finden Sie auf
der Homepage der Forensischen Praxis
Marburg bzw. des Instituts für Schemathe-
rapie Marburg

[www.fopram.de/fortbildung/forensische-
schematherapie/curriculum.html](http://www.fopram.de/fortbildung/forensische-schematherapie/curriculum.html)

**Für die Teilnahme am Einführungs-
workshop ist eine gesonderte Anmel-
dung erforderlich. Bitte kontaktieren Sie
hierzu:**

[claudia.knoernschild@forensische-praxis-
marburg.de](mailto:claudia.knoernschild@forensische-praxis-marburg.de)

// BEI RÜCKFRAGEN

wenden Sie sich bitte an das Institut für Se-
xualmedizin, Forensische Psychiatrie und
Psychotherapie Kiel

Sekretariat des ISFP:
Kathrin Kretzschmar
Tel. 0431/500-98601
Kathrin.Kretzschmar@uksh.de

oder

Michel Schulte Ostermann
Tel. 0431/500-98619
michel.schulteostermann@uksh.de

Die Zertifizierung der Veranstaltung durch
die Landesärztekammer ist beantragt.

// DER WEG ZU UNS:

Institut für Sexualmedizin, Forensische
Psychiatrie und Psychotherapie
Niemannsweg 147
24105 Kiel
Hörsaal Haupthaus (Z1)



Anreise mit Bus & Bahn:

Hauptbahnhof Kiel
Buslinie 42 Richtung Suchsdorf, Haltestelle
Kiel Roonstrasse, ca. 450m Fußweg zum
ZIP

Bei Anreise mit dem PKW stehen zahlrei-
che Parkmöglichkeiten in den umgeben-
den Straßen zur Verfügung (Forstweg, Es-
marchstraße).

// ANMELDUNG & ÜBERNACHTUNG

Die Teilnehmerzahl ist auf 80 Personen in-
klusive Referenten begrenzt. **Eine schrift-
liche Anmeldung (Anmeldeformular an-
bei) ist bis spätestens 24.08.2020 erforder-
lich.**

**Verbindliche Anmeldung Netzwerktreffen
forensischer Schematherapeutinnen,
Schematherapeuten & Coaches am 17. &
18.09.2020 in Kiel**

Name und Vorname: _____

Adresse oder Institution (ggf. Stempel), er-
forderlich für Teilnahmebescheinigung
und die Teilnahme am Abendessen:

E-Mail: _____

Teilnahme am gemeinsamen Abendessen
(auf eigene Kosten) in der nahegelegenen
Forstbaumschule Kiel: O Ja O Nein

Senden Sie die Anmeldung bitte per Fax
an 0431/500-98604 oder alternativ an die
E-Mail-Adresse:

Kathrin.kretzschmar@uksh.de

Folgende Hotels empfehlen sich aufgrund
der Nähe zum Veranstaltungsort. Eine
frühzeitige Buchung wird erfahrungsge-
mäß empfohlen:

Hotel Maritim
Hotel Düvelsbek garni
Hotel Kieler Kaufmann
Hotel Tom Kyle